

NDB-Artikel

Jorhan, *Wenzeslaus Johannes* Bildhauer, * um 1695 Bilin (Böhmen), † 16.3.1752 Griesbach/Rott (Niederbayern).

Genealogie

V Augustin, Bildhauer;

M Magdalena N. N.;

⊙ Vornbach b. Passau 1718 Maria Franziska, Wwe d. Vorreiters Franz Kynast;

K, u. a. Christian (s. 1).

Leben

J. ist der Stammvater der gleichnamigen niederbayer. Bildhauerfamilie, die ursprünglich in Böhmen beheimatet war. Vornbach am Inn war offenbar die letzte Station seiner Wanderjahre, bevor er sich um 1720 in Griesbach im Rottal als Bildhauer niederließ. Dort erwarb er 1725 ein Haus und gründete eine Bildhauerwerkstätte, die vor allem den Landkreis Griesbach mit Werken kirchlicher Ausstattungskunst versah. Seinem Stil zufolge ist zu vermuten, daß J. durch die Schule der gotisierenden Barockbildhauer des Innviertels hindurchgegangen ist, doch können auch bisher unbekannte böhm. Vorbilder für ihn in Frage gekommen sein.

Werke

u. a. Schildthurn, Kr. Pfarrkirchen, Pfarrkirche, 1730;

Eggenfelden, Spitalkirche, ehem. Brückenfigur d. hl. Johann v. Nepomuk, 1731;

Landshut-Seligenthal. Klosterkirche, 1734-39;

Landshut, ehem. Dominikanerkirche, um 1747;

Anzenberg b. Massing, Kr. Eggenfelden, Wallfahrtskirche, um 1750.

Literatur

J. Haushofer, Ein wiederentdecktes Werk d. W. J. in Eggenfelden, in: Ostbair. Grenzmarken 12, 1970, S. 181 f.; s. a. *L zu 1*).

Autor

Gerhard P. Woeckel

Empfohlene Zitierweise

, „Jorhan, Wenzeslaus Johannes“, in: Neue Deutsche Biographie 10 (1974), S. 608 [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/>.html

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
